

Festlegungsprotokoll der außerordentlichen, digitalen Parteivorstandsberatung vom 4. März 2026

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und die Tagesordnung bestätigt.

20.00 bis 21.45 Uhr TOP 1 Eskalation im Iran

Der Parteivorstand begrüßte Cansu Özdemir und Cornelia Ernst zu diesem Tagesordnungspunkt.

Themen der Verständigung waren:

- der völkerrechtswidrige Angriff der USA und Israels auf den Iran, dabei kamen, Stand heute, knapp über 1.000 Zivilist*innen ums Leben
- die Bemühungen Trumps, Verbündete für den Einsatz von Bodentruppen zu finden
- die abgefangene Rakete über der Türkei und die Folgen dieses Angriffsversuchs
- Überlegungen wie sich die iranische Zivilgesellschaft und die Revolutionsgarden in den kommenden Tagen und Wochen verhalten werden, mit der Opposition muss behutsam umgegangen werden
- ein wünschenswerter Regime Change, der aber nicht von außen bewirkt werden kann
- die Einschätzungen zu der Gefahr eines Bürgerkrieges im Iran
- die wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges im Iran
- eventuelle Regierungsalternativen
- die Berichterstattung über den Krieg, in der eine Trennung zwischen der iranischen Regierung und der iranischen Bevölkerung wünschenswert wäre. Wir als Linke wollen uns für diese Differenzierung einsetzen
- der Beistand für die iranische Bevölkerung durch uns mit gleichzeitiger Wahrung des Völkerrechts
- die Reaktion anderer deutscher Parteien auf die Entwicklungen im Iran

Die Vorlage 2026/453 zum Thema und die dazugehörigen Änderungsanträge wurden diskutiert. Ein Geschäftsordnungsantrag den Text an die Internationale Kommission zu überweisen wurde mehrheitlich abgelehnt. Die Textarbeit konnte im Rahmen der Beratung nicht abgeschlossen werden, weshalb Ates Gürpınar und Thies Gleiss dies am Donnerstagmorgen nachholen und im Anschluss einen finalen Text vorlegen werden, der im Umlauf beschlossen werden soll.

Nachtrag vom 5. März 2026:

Für Frieden, Freiheit, Demokratie und Völkerrecht - Stoppt den Krieg im Iran! wurde im Umlaufverfahren mehrheitlich beschlossen. ***Beschluss 2026/453***

Der Antrag 2026/454 zur Unterstützung der der Erklärung der Tudeh-Partei wurde mehrheitlich abgelehnt.

22.10 bis 22.10 Uhr TOP 2 Verschiedenes

Es gab nichts zu diesem Tagesordnungspunkt.

22.10 Uhr *Ende der Beratung*

Anwesenheit Parteivorstand:

Name	4. März
------	---------

Aken, Jan van	Ja
---------------	----

Berninger, Sabine	Ja
-------------------	----

Beutin, Lorenz Gösta	
Boldt-Händel, Candy	Ja
Dahme, Katharina	E
Ehling, Janis	Ja
Eifler, Ulrike	
Eumann, Nina	Ja
Fritzsche, Olga	
Gallert, Wulf	E

Gebel, Kathrin	Ja
Glasow, Margit	Ja
Glauch, Theo	Ja
Gleiss, Thies	Ja
Gürpınar, Ates	Ja
Herbst, Hennis	Ja
Kauz, Alexander	Ja
Kavali, Margarita	Ja
Koch, Sebastian	Ja

Neuhaus-Wartenberg, Luise	Ja
Pohle, Markus	Ja
Pfitzmann, Lisa	Ja
Raji, Naisan	Ja
Ritter, Sabine	E
Schirmer, Maximilian	
Schwerdtner, Ines	Ja

Gäste (manche nur stundenweise):

Name	Bereich/Institution
Berit Lange Miemic	Bundesfinanzrevisionskommission
Janina Kaulfuß	Bundesgeschäftsstelle
Lars Peters	Bundesgeschäftsstelle
Nadia Zitouni	Bundesgeschäftsstelle
Thomas Iwan	Landesvorsitzender Hamburg

Name	Bereich/Institution
Ralf Plötner	Landesvorsitzender Thüringen
Cansu Özdemir	MdB
Jan Richter	Mitarbeiter Fraktionsvorstand
Cornelia Ernst	X-MdEP

Aufgeschrieben von: Janina Kaulfuß

Verteiler: Verteiler entsprechend Geschäftsordnung des Parteivorstandes, Anlage 2 Bereichs- und Büroleiter/innen der Bundesgeschäftsstelle.